





ELVIS Cross Load Network

Die systemgesteuerte Komplettlösung

Damit Ihre Transporte effizient, zuverlässig und in bester Qualität zum Ziel kommen egal in welcher Marktlage.

Speditionen sind aktuell mit großen Herausforderungen konfrontiert: kleine Margen, Druck von Kunden und internationalen Wettbewerbern, Veränderungen der politischen Rahmenbedingungen, eine überlastete Verkehrsinfrastruktur, Kostensteigerungen und Fahrermangel sind nur einige Beispiele für die angespannte Situation bei Transportunternehmern. Systemverkehre ermöglichen schnelle Adaption und Innovation mit geringstmöglichem Investment und Risiko. Möchte ein Spediteur auch zukünftig profitabel wirtschaften und seine Unabhängigkeit behalten, muss er neue Wege beschreiten. Er muss seine Innovationskraft nutzen, um neue Geschäftsmodelle einzugehen und neue Technologien in den Bereichen IT und Fahrzeuge gewinnbringend einzusetzen.

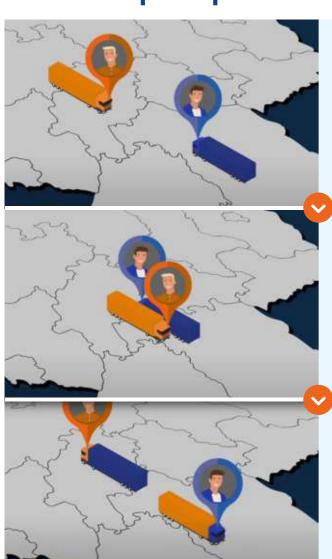
Vorteile von Systemverkehren

- ✓ Steigerung der Auslastung
- ✓ Verbesserung Arbeitsbedingungen Fahrpersonal
- Kundenzufriedenheit
- Umweltfreundlich
- Planbarkeit

Begegnungsverkehr neu gedacht

Das ELVIS Cross Load Network ist ein Teil- und Komplettladungs-Netzwerk, das auf Begegnungsverkehren basiert. Unser System steigert die Effizienz des gesamten Logistikprozesses und ermöglicht verlässliche Transporte und planbare Kosten. Davon wiederum profitieren auch Sie als Auftraggeber.

Das Grundprinzip



Teilstrecke

Ein Spediteur aus Ihrer Heimatregion holt die Ware in Form einer Komplettladung bei Ihnen ab. Die Besonderheit: Er fährt damit nicht bis zum Ziel, sondern legt nur eine Teilstrecke zurück.

Treffpunkt

Der Lkw mit Ihrer Ladung steuert einen so genannten zentralen Begegnungs oder Wechselpunkt an. Dort treffen weitere Spediteure des Netzwerkes aus dem gesamten Bundesgebiet ein.

Auflieger-Tausch

Der Trailer mit Ihrer Ladung wird abgekoppelt und von einem ortskundigen Spediteur aus der vorgesehenen Zielregion übernommen, der im Anschluss die finale Zustellung durchführt.



Ihre Vorteile



Schneller Transport

Ihre Ladung kann noch am selben Tag am Zielort eintreffen



Tracking & Tracing

Lückenlose Transparenz entlang der Lieferkette.



Umweltschonend

Leerfahrten werden vermieden, alternative Antriebe begünstigt.



Örtliche Expertise im Zustellprozess

Fahrer sind mit der Zielregion bestens vertraut.

"Die Software von MANSIO ist intuitiv, leicht anwendbar, deckt alle eventuellen Sonderfälle ab und überzeugt mit erstklassigem Support. Begegnungsverkehr endlich leicht gemacht. Weiter so!" David Radosavljevic

MANSIO

Disponent, Maintrans Gruppe, Langenselbold

ww.mansio-logistics.con

Für das technologische Grundgerüst des Begegnungsverkehrs sorgt der Software-Dienstleister MANSIO.

Das Aachener Unternehmen richtet mit seiner Plattform die Geschäftsvorgänge der beteiligten Speditionen effizient auf die operativen Prozesse des entstehenden Netzwerkes aus, führt die passenden Aufträge für Begegnungen zusammen und begleitet bei der operativen Durchführung der Transporte.

Transport Matching

Der KI-basierte Algorithmus des Softwareunternehmens MANSIO findet täglich die optimalen Begegnungstouren. Der komplette Transportprozess wird durch die Software unterstützt.



Disponenten

KI-basiertes Matching

- Einfache Anmeldung
- ✓ Interne Nutzung oder im Netzwerk
- ✓ TMS-Integration möglich



MANSID

Lkw-Fahrpersonal

Transportausführung

- Zentraler Trailerpool
- ✓ Sichtbarkeit in Echtzeit
- Yard- und Trailermanagement



Verwaltung

Finanzabwicklung

- ✓ Automatische Frachtkalkulation
- ✓ Kennzahlen (Finanz und CO2)
- Auswertungen

Klare Vorteile für Verlader & Spediteure

ELVIS Cross Load Network spart Kosten, Zeit und Ressourcen, schont die Umwelt durch den Wegfall von Leerfahrten und bietet weitere handfeste Vorteile. Ideale Voraussetzungen also für Verlader und Spediteure.

"Neue technische Möglichkeiten und ein kluges Team dahinter – die Zeit ist reif für speditionsübergreifenden Lkw-Begegnungsverkehr im großen Stil – digital und resilient. Die Software von MANSIO und das ELVIS Cross Load Network sind hier die Pioniere. Ich freue mich, bald mit meinem Fuhrpark Begegnungsverkehr zu fahren und von den Vorteilen zu profitieren"

Stefan Berghegger

Geschäftsführer Berghegger Int. Spedition GmbH, Bramsche





Steigern Sie Ihren Umsatz

Das ELVIS Cross Load Network ermöglicht es, Leerfahrten zu vermeiden und letztlich sogar den Lkw ein zweites Mal am Tag auf die Reise zu schicken, um damit den Umsatz zu verdoppeln.

Neben den wirtschaftlichen Vorteilen sollen vor allem die Fahrer von dem Begegnungsverkehr profitieren, da sie am Ende ihrer Schicht nach Hause zurückkehren können. Dadurch können wir einen Beitrag leisten, um den Beruf von Lkw-Fahrern und -Fahrerinnen attraktiver zu gestalten und dem akuten Fahrermangel entgegenzuwirken.

- ✓ Mehr Umsatz pro Fahrzeug
- ✓ Eine Ausweitung Ihres Angebotes
- ✓ Verbesserung Arbeitsbedingungen Fahrpersonal
- Rückladungssuche & Park-Suchverkehr entfällt
- Garantierte Rückladung
- ✓ Zentraldisposition & Service
- ✓ Hub als Drehscheibe f

 ür weit mehr als eine Relation
- Ausgleich des Preisgefälles zwischen verschiedenen Regionen
- ✓ Örtliche Expertise im Zustellprozess
- ✓ Lückenlose Transparenz entlang der Lieferkette
- Zentrales Finanz-Clearing & Lademittel-Clearing
- Einsatz Alternativer Antriebe begünstigt
- ✓ Vorteil eigener Hoftankstellen
- ✓ Einheitliche Trailer und Ladesicherungsmittel

Die systemgesteuerte Rundumlösung

Verlader brauchen heute planbare und zuverlässige Lösungen. Gleichzeitig sind Veränderungen mit Blick auf die nachhaltige Entwicklung gefragt. Im Systemverkehr kommt beides zusammen.

- Schnelligkeit
- Lückenlose Sendungsverfolgung
- ✓ Umweltschonendes System
- Einsatz alternativer Antriebe möglich
- ✓ Verbesserung Arbeitsbedingungen Fahrpersonal
- Sicherheitsaspekte
- Attraktive Konditionen

"Das Setup Begegnungsverkehr im Cross Load Network ist großartig. Wir laden nach dem Mittag an der dänischen Grenze und stellen am nächsten Morgen im südlichsten Süden Deutschlands zu. Und das nicht mit verrückten Sonderfahrtkosten, sondern zu marktüblichen Konditionen und mit täglichen Abfahrten. Unterm Strich nutzen wir unsere Lkw somit 24 Std. im Tag- und Nachtdienst."

Thies Henrik Carstensen,

Geschäftsführer Chr. Carstensen Logistics, Flensburg-Handewitt



Häufig gestellte Fragen zum Begegnungsverkehr

Trailer

Was passiert mit meinen Trailern; muss ich meine Trailer anderen Partnern überlassen?

Nein, das System basiert auf dem Einsatz von einheitlichen Pool-Trailern, die von allen beteiligten Partnern gemietet werden.

Wie ist gewährleistet, dass ich für Schäden am Trailer, die im Vorfeld verursacht wurden, nicht verantwortlich gemacht werde?

Es gibt ein entsprechendes Übergabeprotokoll in der Fahrer-App, wo Schäden gemeldet werden müssen. Für verdeckte Schäden gibt es eine Nachmeldefrist.

Kann ich den Trailer im Schadensfall selber reparieren?

Ja, ist eine qualifizierte Fachwerkstatt im eigenen Betrieb vorhanden, können Sie nach entsprechender Freigabe durch die Betreibergesellschaft bzw. den Trailervermieter Reperaturen vornehmen.

Ladungssicherung & Lademittel

Wie ist die Ladungssicherung gewährleistet?

Es gibt eine Fahrer-App, mit der die Ladungssicherung dokumentiert wird. Der Fahrer, der die Ladung übergibt, muss bestätigen, dass die Ladung ordnungsgemäß gesichert ist. Die Verantwortung übernimmt der Fahrer des Hauptlaufs 1, der die Ladung ursprünglich gesichert hat.

Wer muss die Ladungssicherungsmittel stellen?

Die Trailer sind grundausgestattet (Zurrgurte, Antirutschmatten etc.). Die Vollständigkeit muss im Übergabeprotokoll dokumentiert werden. Für Ladungssicherungsmittel gibt es ebenfalls ein Clearingsystem.

Werden Lademittelkonten geführt?

Nein, Paletten & Gitterboxen werden über das Clearing gegenseitig ge- und verkauft (vgl. Teilladungssystem).

Transport Matching System

Wie gehen wir mit regional unterschiedlichen Preisniveaus um? Habe ich einen Nachteil, wenn ich aus einer Region mit niedrigerem Preisniveau komme?

Das System gleicht unterschiedliche Preisregionen über den internen Tarif aus.

Was passiert, wenn ich nicht jeden Tage eine passende Ladung habe?

Alle Partner verpflichten sich, täglich zum Begegnungspunkt zu fahren (Vgl. Teilladungssystem) und Laderaum zur Verfügung zu stellen. Für die Auslastung des Hauptlaufs 1 ist der jeweilige Partner zuständig/verantwortlich. Das System garantiert die Vergütung des Hauptlaufs 2 gemäß Tarif.

Kann ich alle Sendungen meiner Kunden in das System einspeisen?

Nein, das System gibt klare Regeln hinsichtlich der Sendungsstruktur, Gütern und Empfängern nachlesbar im Handbuch vor.

Lohnt sich das System für alle Sendungen; insbesondere im Hinblick auf die Entfernungen & Verkehrsrichtungen?

Nein, es gibt einen wirtschaftlich sinnvollen Korridor von jedem Standort aus. Das System zeigt diesen Korridor auf.

Lohnt sich der Umweg über den Begegnungspunkt?

Ja, für Sendungen im wirtschaftlich sinnvollen Korridor werden die Mehrkilometer durch andere wirtschaftliche Vorteile ausgeglichen/übertroffen (Spesen, Tanken, administrative Vorteile).

Sonstides

Kann ich auch Zusatzleistungen wie Avis, Zeitfensterbuchung POD-Nachweise erhalten?

Ja, solche Zusatzleistungen können über das System gebucht werden und haben einen festen Tarif.

Müssen die Partner die Transportkosten untereinander in Rechnung stellen?

Nein, das System erstellt automatisch ein halbmonatliches Finanzclearing und zieht Rechnungsbeträge per Lastschriftverfahren ein bzw. zahlt Gutschriften aus.

Laufe ich Gefahr, Kunden an andere Partner zu verlieren?

Das Systemhandbuch gibt verbindliche Regeln zum Kundenschutz vor.



